



Niederschrift

über die

Sitzung des Gemeinderates

am Donnerstag, den 13. März 2025

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:22 Uhr

Zuhörer: 22

| Anwesend: | |
|--|--|
| Bürgermeisterin Michaela Ofner | |
| GV Stephan Kuprian | |
| GR Rudolf Wammes | |
| Bgm ⁱⁿ -Stellv Christian Köfler | |
| GR Julian Kapeller | |
| GR Hubert Leitner | |
| GR David Prantl | |
| GV ⁱⁿ Andrea Plattner | |
| GV Manuel Neurauter | |
| GR Thomas Praxmarer | |
| GR Martin Haslwanger | |
| GR Mag. Ernst Gabl | |
| GR Bernhard Zolitsch | |
| GR Matthias Mair | |
| GV ⁱⁿ Bianca Neurauter | anwesend ab 19:37 Uhr |
| EGR Valentino Espa | Vertretung für Frau Bianca Neurauter bis 19:37 Uhr |
| EGR Karl Föger | Vertretung für Herrn Gabriel Leitner |
| ERG ⁱⁿ Mag. Alexandra Harrasser | Vertretung für Herrn Michael Stigger |
| EGR Christoph Prantl | Vertretung für Herrn Julian Kapeller |

| Abwesend: | |
|-----------------------------------|---------------|
| GR Gabriel Leitner | |
| GR Michael Stigger | |
| GR Julian Kapeller | |
| GV ⁱⁿ Bianca Neurauter | bis 19:37 Uhr |

| |
|-------------------------------------|
| Schriftführung: Katrin Raffl |
|-------------------------------------|



Tagesordnung

1. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**
2. **Beschlussfassung über den Finanzierungsplan der Vorhaben Neubau Volksschule und Kindergarten Haimingerberg, WVA BA 10 und WVA BA 11**
3. **Beschlussfassung über den vom 11.02.2025 bis einschl. 26.02.2025 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegenen Haushaltsplan 2025 mit mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2026 - 2029**
4. **Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Übernahme einer Teilfläche der Gp. .173/1 und Übernahme in das Öffentliche Gut Gp. 5598/3 - Refle**
5. **Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich eines Grundsatzbeschlusses ff Bau GmbH im Bereich der Gp. 3192/6 u. 3203/13**
6. **Beratung und Beschlussfassung betreffend Flächenwidmungsänderung im Bereich der Gp. 2263, Köll, Höllrigl**
7. **Beratung und Beschlussfassung betreffend Flächenwidmungsänderung im Bereich der Gp. 4542 und 4663, Prantl Harald, Prantl Josef**
8. **Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung des Pachtvertrages hinsichtlich Haiminger Simmeringalm mit Bernhard Haslwanger**
9. **Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Raumordnungsvertrages mit Michael Amprosi**
10. **Beratung und Beschlussfassung über die Auflage und Erlassung eines Bebauungsplanes Ochsendgarten - Amprosi im Bereich der Gp. 5940/4**
11. **Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich Kartonpresse für den Recyclinghof Haiming**
12. **Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich dem Kariesprophylaxeprogramm in den Kindergärten**
13. **Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen des Vereins "Neubau der Kapelle Haiming-Schlierenzau" durch die Gemeinde**
14. **Beratung und Beschlussfassung über die Subvention und die inhaltliche Gestaltung des Haiminger Blattls**
15. **Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich des Abschlusses eines Mietvertrages mit Dr. Thomas Gufler**
16. **Beratung und Beschlussfassung über die Abänderung des Gemeinderatsbeschlusses vom 16.05.2024, TOP 12**
17. **Personalangelegenheiten**
18. **Anträge, Anfragen, Allfälliges**
19. **Personalangelegenheiten**
20. **Bericht TIWAG-Ausschuss**

Beschlüsse

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Michaela Ofner begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Für GR Gabriel Leitner ist EGR Karl Föger, für GR Michael Stigger ist EGRⁱⁿ Mag^a Alexandra Harrasser und für GR Julian Kapeller ist EGR Christoph Prantl anwesend.

2. Beschlussfassung über den Finanzierungsplan der Vorhaben Neubau Volksschule und Kindergarten Haimingerberg, WVA BA 10 und WVA BA 11

Bürgermeisterin Michaela Ofner informiert, dass die Gemeindeaufsicht festgestellt hat, dass für größere Projekte ein separater Beschluss des Gemeinderats erforderlich ist, einschließlich eines Finanzierungsplans, unabhängig davon, ob die Vorhaben im Budget enthalten sind oder nicht.



Die zu beschließenden Projekte samt Finanzierungsplänen sind:

1. Neubau der Volksschule und des Kindergartens in Haimingerberg für den Zeitraum 2023 bis 2026 mit Kosten von € 4.889.012,78 netto/brutto.
2. Sanierung des Hochbehälters Haiming im Rahmen der Wasserversorgungsanlage (BA 10) für die Jahre 2024 bis 2025, einschließlich der Sanierung oder Erneuerung von fünf Quellschächten, mit Kosten von € 342.000,00 netto.
3. Sanierung des Hochbehälters Höpperg und der drei Sammelbrunnenstuben (BA 11) für die Jahre 2024 und 2025 mit Gesamtkosten von € 405.000,00.

Bürgermeisterin Michaela Ofner beantragt die Vorhaben wie soeben beschrieben zu beschließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Haiming beschließt einstimmig die genannten drei Vorhaben sowie die dazugehörigen Finanzierungspläne.

3. Beschlussfassung über den vom 11.02.2025 bis einschl. 26.02.2025 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegenen Haushaltsplan 2025 mit mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2026 - 2029

Die Bürgermeisterin berichtet, dass sich der Gemeinderat in zwei Arbeitssitzungen mit dem Haushaltsplan für das Jahr 2025 befasst hat.

Jede/r Gemeinderätin/Gemeinderat hat die Fassung des Voranschlag-Entwurfes für das Jahr 2025 mit dem mittelfristigen Finanzplan (2026-2029) erhalten.

Beschluss:

Nach einer Diskussion hierzu hat der Gemeinderat der Gemeinde Haiming mit 17 Ja-Stimmen (einstimmig) beschlossen, den vom 11.02.2025 bis einschließlich 26.02.2025 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegten Voranschlag-Entwurf für das Jahr 2025 und den mittelfristigen Finanzplan für das Jahr 2026 bis 2029 gemäß § 93 Abs. 4 der Tiroler Gemeindeordnung festzusetzen und vollinhaltlich die Zustimmung zu erteilen.

4. Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich der Übernahme einer Teilfläche der Gp. .173/1 und Übernahme in das Öffentliche Gut Gp. 5598/3 - Refle

Bürgermeisterin Michaela Ofner teilt mit, dass im Rahmen der Parkraumbewirtschaftung in Magerbach festgestellt wurde, dass der Kreuzungsbereich bei der Magerbachbrücke im Eigentum von Günter Refle und nicht im Besitz der Gemeinde steht. Herr Refle hat sich bereit erklärt, diese Fläche von rund 110 m² kostenlos an die Gemeinde zu übertragen, sofern ihm im Gegenzug die Rasenfläche westlich seines Hauses aufgeschottert wird.

Laut Teilungsvorschlag Plan des Vermessungsbüros Geosystem Ziviltechniker-Vermessungsbüro, GZ 9759/24 vom 04.09.2024 sowie der daraufhin erstellten Vermessungsurkunde GZ. 9759/24 vom 06.03.2025 soll die Teilfläche 1 im Ausmaß von 110 m² aus der Gp. 173/1 ausgeschieden und dem Öffentlichen Gut, Gp. 5598/3 zugeführt werden.

Die Bürgermeisterin beantragt die Teilung laut oben genannten Teilungsvorschlag durchzuführen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Haiming beschließt einstimmig dem Teilungsvorschlag gemäß dem Plan des Vermessungsbüros Geosystem Ziviltechniker - Vermessungsbüro, GZ 9759/24 vom 04.09.2024 sowie der daraufhin erstellten Vermessungsurkunde GZ. 9759/24 vom 06.03.2025 zuzustimmen, sowie die Teilfläche 1 im Ausmaß von 110 m² aus der Gp. 173/1 auszuscheiden und dem Öffentlichen Gut der Gp. 5598/3 zuzuführen.



5. Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich eines Grundsatzbeschlusses ff Bau GmbH im Bereich der Gp. 3192/6 u. 3203/13

Bürgermeisterin Michaela Ofner berichtet über die Pläne der Firma ffBau, eine Wohnanlage auf den Grundstücken GP 3192/6 und GP 3203/13 in Form von zwölf Wohnungen und fünfzehn Tiefgaragenplätzen hinter Glas Schober zu errichten. Acht Einheiten werden nach den Kriterien der Wohnbauförderung errichtet. Von diesen acht wohnbaugeförderten Wohnungen, kann die Gemeinde sechs Wohnungen auswählen und vergeben. Herr Johannes Flür von ffBau hat das Projekt bereits vorgestellt; der Raumordnungsausschuss hat am 27.11.2024 einstimmig empfohlen, einen Grundsatzbeschluss zu fassen, damit die Firma mit der vertiefenden Planung fortfahren kann.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Haiming beschließt einstimmig einen Grundsatzbeschluss für das beschriebene Projekt.

6. Beratung und Beschlussfassung betreffend Flächenwidmungsänderung im Bereich der Gp. 2263, Köll, Höllrigl

Bürgermeisterin Michaela Ofner berichtet, dass für einen Grundverkauf zwischen zwei Privatpersonen eine Flächenwidmungsänderung benötigt wird, da dies Voraussetzung für die Parzellenvereinigung ist. Herr Walter Höllrigl möchte eine Teilfläche von etwa 24 m² der Gp. 2269 KG von Theo Köll erwerben und mit seiner Gp. 2257/1 vereinen. Da diese Fläche als Freiland gewidmet ist, kann sie erst nach einer Flächenwidmungsänderung gemäß dem Plan von DI Mark vom 04.03.2025, Planungsnr. 202-2025-00002, in Landwirtschaftliches Mischgebiet umgewidmet werden.

Beschluss:

Auf Antrag der Bürgermeisterin Michaela Ofner beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Haiming einstimmig gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, idgF, den vom Planer DI Mark ausgearbeiteten Entwurf mit der Planungsnummer 202-2025-00002, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Haiming im Bereich 2269 KG 80101 Haiming (zum Teil) durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Haiming vor:

Umwidmung

Grundstück 2269 KG 80101 Haiming

rund 24 m²
von Freiland § 41
in
Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 (5)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.



7. Beratung und Beschlussfassung betreffend Flächenwidmungsänderung im Bereich der Gp. 4542 und 4663, Prantl Harald, Prantl Josef

Bürgermeisterin Michaela Ofner informiert über einen Antrag von Herrn Harald Prantl auf Flächenwidmungsänderung gemäß dem vorliegenden Teilungsplan von Geosystem Ziviltechniker, GZI. 9714/24 vom 27.08.2024. Herr Josef Prantl überlässt Herrn Harald Prantl eine Teilfläche von 8 m²; dafür erhält Josef Prantl eine gleich große Fläche von Harald Prantl.

Beschluss:

Auf Antrag der Bürgermeisterin Michaela Ofner beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Haiming einstimmig gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, idgF, den vom Planer DI Mark ausgearbeiteten Entwurf mit der Planungsnummer 202-2025-00001, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Haiming im Bereich 4542, 4663 KG 80101 Haiming (zum Teil) durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Haiming vor:
Umwidmung

Grundstück 4542 KG 80101 Haiming

rund 8 m²
von Sonderfläche Hofstelle § 44 [iVm. § 43 (7) standortgebunden]
in
Freiland § 41

weitere Grundstück 4663 KG 80101 Haiming

rund 8 m²
von Freiland § 41
in
Sonderfläche Hofstelle § 44 [iVm. § 43 (7) standortgebunden]

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung des Pachtvertrages hinsichtlich Haiminger Simmeringalm mit Bernhard Haslwanger

Bürgermeisterin Michaela Ofner gibt bekannt, dass die Gemeinde Haiming Bernhard Haslwanger die Haimingeralm für drei Jahre verpachtet hat; dieser Pachtvertrag läuft am 30.09.2025 aus und der Pächter hat um eine Verlängerung um weitere drei Jahre gebeten.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Haiming beschließt mit 15 Ja und 2 Enthaltungen (befangen) den Pachtvertrag mit Bernhard Haslwanger für weitere 3 Jahre zu verlängern.



9. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Raumordnungsvertrages mit Michael Amprosi

Die Bürgermeisterin berichtet über das Vorhaben der Feelfree GmbH unter Leitung von Michael Amprosi zum Neubau eines Sportgeschäfts mit Hofladen und fünf Appartements in Ochsegarten. Bevor im nächsten Punkt der Bebauungsplan beschlossen wird, muss ein Vertrag abgeschlossen werden, um sicherzustellen, dass es sich bei den Appartements nicht um Freizeitwohnsitze handelt. Herr Amprosi legte einen Vertragsentwurf vor, welcher als Standardvertrag gilt und bereits mit dem Land abgestimmt wurde.

Bürgermeisterin Michaela Ofner beantragt, den vorgelegten Raumordnungsvertrag zu beschließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Haiming stimmt einstimmig dem Antrag der Bürgermeisterin zu.

10. Beratung und Beschlussfassung über die Auflage und Erlassung eines Bebauungsplanes Ochsegarten - Amprosi im Bereich der Gp. 5940/4

Bürgermeisterin Michaela Ofner informiert über das Bauvorhaben von Herrn Amprosi: Im Erdgeschoss sollen ein Sportgeschäft und ein Hofladen entstehen; im ersten Obergeschoss sind eine kleine Wohnung sowie zwei normale Wohnungen geplant; im zweiten Obergeschoss sollen weitere zwei Wohnungen errichtet werden – keine Zweitwohnsitze oder Mietwohnungen sind vorgesehen. Herr Amprosi möchte so schnell wie möglich beginnen und plant eine Eröffnung Ende November.

Beschluss:

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Haiming einstimmig gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, den von DI Mark ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 05.03.2025, Zl. HA-4177-BP-OA im Planungsbereich Ochsegarten – Amprosi im Bereich der Gstnr. 5490/4 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

11. Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich Kartonpresse für den Recyclinghof Haiming

Bürgermeisterin Michaela Ofner berichtet, dass die etwa dreißig Jahre alte Kartonpresse im Recyclinghof aufgrund eines Defekts ersetzt werden muss. Diesbezüglich wurden Angebote für einen Neukauf oder eine Miete eingeholt und dem Ausschuss für Energie, Umwelt und Mobilität zur Bearbeitung übergeben. Der Gemeinderatsausschuss sprach sich mehrheitlich für eine Miete aus. Günstigster Anbieter war die Energie AG in Ötztal-Bahnhof mit einer monatlichen Miete von € 260,- inklusive Service und jährlicher Überprüfung. Die alte Presse soll bestmöglich verkauft bzw. verwertet werden.

GR Thomas Praxmarer berichtet, dass die Energie AG in Ötztal-Bahnhof das Angebot nochmals nachgebessert hat und die Miete jetzt rund € 240,- beträgt.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Haiming beschließt mit 15 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen den Abschluss eines Mietvertrags für die Kartonpresse bei der Energie AG zu einem Preis von monatlich rund € 240,- netto inklusive Service und jährlicher Überprüfung.



12. Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich dem Kariesprophylaxeprogramm in den Kindergärten

Bürgermeisterin Ofner berichtet, dass die Kindergärten Haiming, Haimingerberg, Öztal-Bahnhof und Ochsendgarten, die Volksschulen Öztal-Bahnhof, Haiming und Haimingerberg und Ochsendgarten sowie die ASO Haiming bisher in einem 2-Jahres-Rhythmus abwechselnd betreut worden sind. Der Kindergarten und die Volksschule Ochsendgarten bestehen mittlerweile nicht mehr und statt diesen könnte der Waldkindergarten betreut werden. Auch ist gewünscht, dieses Programm jährlich durchzuführen. Dafür benötigt es laut Land Tirol jedoch eines eigenen Gemeinderatsbeschlusses.

Bürgermeisterin Michaela Ofner beantragt die Kariesprophylaxe an den gemeindeeigenen Betreuungseinrichtungen in einem jährlichen Rhythmus durchzuführen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Haiming stimmt einstimmig dem Antrag der Bürgermeisterin zu.

13. Beratung und Beschlussfassung über das Ansuchen des Vereins "Neubau der Kapelle Haiming-Schlierenzau" durch die Gemeinde

Bürgermeisterin Michaela Ofner berichtet, dass Frau Erika Larcher, Obfrau des Vereins „Neubau der Kapelle Haiming-Schlierenzau“, bei der Gemeinde angesucht hat, ob die Gemeinde die Renovierungskosten der Kapelle in der Schlierenzau übernehmen kann.

Bürgermeisterin Ofner beantragt, den Tagesordnungspunkt zu vertagen und zur Vorbereitung an den Ausschuss für Bildung, Kunst und Kultur zu übertragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Haiming stimmt einstimmig dem Antrag der Bürgermeisterin zu.

14. Beratung und Beschlussfassung über die Subvention und die inhaltliche Gestaltung des Haiminger Blattls

Bürgermeisterin Michaela Ofner berichtet, dass sich der Ausschuss Bildung, Kunst und Kultur mit der Finanzierung des Haiminger Blattls beschäftigt hat und übergibt das Wort an Obfrau GVⁱⁿ Bianca Neurauder.

GVⁱⁿ Bianca Neurauder berichtet, dass es eine Besprechung des Ausschusses Bildung, Kunst und Kultur und der Redaktion des Haiminger Blattls gegeben hat. Es wurde besprochen und in einer nachfolgenden Ausschusssitzung auch bestätigt, dass die Redaktion eine Subvention in Höhe der Sponsorenbeiträge erhalten soll. Die Redaktion soll sich auch weiterhin bemühen, Sponsoren zu gewinnen, jedoch keine Werbung im Haiminger Blattl schalten lassen. Etwaige Änderungen zu Höhe und Anzahl der Sponsorenbeiträge bedarf eines Gemeinderatsbeschlusses. Daher bittet GVⁱⁿ Bianca Neurauder um folgenden Beschluss:

„Mit der Subvention in Höhe der Sponsorenbeiträge werden alle Kosten, ausgenommen die Kosten für Druck und Auslieferung, des Haiminger Blattls gedeckt. Änderungen müssen vom Gemeinderat beschlossen werden.“

GVⁱⁿ Bianca Neurauder erklärt hinsichtlich des Haiminger Blattls des Weiteren, dass politische Falschinformationen in der nächsten Ausgabe richtiggestellt werden sollen. Der Redaktionsleiter soll nach Möglichkeit persönlich oder eine geeignete Person damit beauftragen, an der Gemeinderatssitzung teilzunehmen, um eine sachliche Berichterstattung zu gewährleisten. Die Redaktion erhält nach Einspruchsfrist der Gemeinderäte das Protokoll der vorangegangenen Gemeinderatssitzung und es werden alle notwendigen Unterlagen, welche öffentlich gezeigt werden, übersandt. Das gesamte Haiminger Blattl soll eine parteipolitiklose Berichterstattung innehaben, keine Wahlwerbung enthalten und als sachliche Information an die Bürgerinnen und Bürger dienen. GVⁱⁿ Bianca Neurauder bittet um folgenden Beschluss:



„Das gesamte Haiminger Blattl ist parteipolitiklos zu gestalten, politische Falschinformationen müssen in der nächsten Ausgabe richtiggestellt werden.“

Beschluss:

Nach einer kurzen Diskussion beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Haiming mit 16 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme dem 1. Antrag hinsichtlich Subvention wie von GVⁱⁿ Bianca Neurauder verlesen, zuzustimmen. Der 2. Antrag soll jedoch noch einmal überarbeitet werden.

15. Beratung und Beschlussfassung hinsichtlich des Abschlusses eines Mietvertrages mit Dr. Thomas Gufler

Die Bürgermeisterin berichtet, dass sich auf die ausgeschriebene Kassenarztstelle für die Arztpraxis in Haiming Dr. Thomas Gufler beworben und den Zuschlag erhalten hat. Damit dieser jedoch ehestmöglich beginnen und mit Anfang April die Praxis eröffnen kann, benötigt es einen Mietvertrag bezüglich der Arztpraxis. Als Starthilfe sollen Dr. Gufler ab 01.04. 50% des Mietzinses für 6 Monate und ab 01.10.2025 25% des Mietzinses für 3 Monate nachgelassen werden.

Bürgermeisterin Michaela Ofner beantragt, einen Mietvertrag mit Dr. Thomas Gufler hinsichtlich der Arztpraxis Siedlungsstraße 4 abzuschließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Haiming stimmt einstimmig dem Antrag der Bürgermeisterin zu.

16. Beratung und Beschlussfassung über die Abänderung des Gemeinderatsbeschlusses vom 16.05.2024, TOP 12

Bürgermeisterin Ofner berichtet, dass sich der Gemeindevorstand der Gemeinde Silz sowie der Bauamtsleiter der Gemeinde Silz mit dem Gemeindevorstand der Gemeinde Haiming und dem Wassermeister der Gemeinde Haiming am 11.02.2025 bei einer gemeinsamen Vorstandssitzung hinsichtlich der Pumpstation Ochsengarten beraten haben. Die Gemeinde Silz hat sich beim Bau der Pumpstation mit 35% an den Baukosten beteiligt, bisher hat man jedoch noch keinen Betriebskostenschlüssel vereinbart. Der Gemeinderat der Gemeinde Haiming hat am 16.5.2024 beschlossen, dass die Gemeinde Silz die Betriebskosten nach tatsächlichem Verbrauch bezahlen soll. Es ist dabei zu erwähnen, dass 90% der Abwässer aus dem Kühtai und 10% der Abwässer aus Ochsengarten stammen. Seit 2006 sind ca. € 60.000,- an Betriebskosten angefallen. Die Gemeinde Silz hat erst 2011 angeschlossen. Die Gemeindevorstände der Gemeinden Haiming und Silz haben folgenden Beschluss gefasst:

„Die Gemeindevorstände der Gemeinde Haiming und der Gemeinde Silz beschließen einstimmig folgende Vorgehensweise:

- Für den Zeitraum von 2006-2011 werden die Betriebskosten storniert.
- Ab dem 09.11.2011 bis zum Jahr 2019 gilt ein Betriebskostenschlüssel von 85% für die Gemeinde Silz und 15% für die Gemeinde Haiming.
- Für die Jahre 2020 bis 2024/2025 erfolgt die Berechnung auf Basis der tatsächlichen Abflussmenge.
- Ab 2025 wird ein fixer Schlüssel von 85% für die Gemeinde Silz und 15% für die Gemeinde Haiming vereinbart. Die Gemeinde Silz übernimmt jedoch die kompletten Stromkosten für die Kanal-Pumpstation Ochsengarten-Kühtai. Der fixe Abrechnungsschlüssel wird ab dem Datum wirksam, an dem Strom durch die Energiegemeinschaft geliefert wird.
- Bei Investitionen von mehr als € 10.000,- (große Reparaturen oder Investitionen) braucht es eine positive Zustimmung der Gemeinde Silz vor Anschaffung oder Umsetzung der Maßnahmen.“



Der Gemeinderat der Gemeinde Haiming hat einen anderen Beschluss gefasst und deswegen beantragt die Bürgermeisterin die Abänderung des Gemeinderatsbeschlusses vom 16.05.2024, TOP 12 im Sinne obigen Beschlusses.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Haiming stimmt einstimmig dem Antrag der Bürgermeisterin zu.

17. Personalangelegenheiten

Bürgermeisterin Michaela Ofner beantragt den gegenständlichen Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Haiming stimmt einstimmig dem Antrag der Bürgermeisterin zu.

18. Anträge, Anfragen, Allfälliges

- a) Bürgermeisterin Michaela Ofner informiert, dass der Rechtsanwalt Dr. Fink aktuell mit der Vorbereitung der Kaufverträge für Pizet befasst ist. Dabei ist ihm aufgefallen, dass einige der im Gemeinderatsbeschluss vom 07.03.2019 unter TOP 3 festgelegten Grundverkaufsbedingungen nicht mehr dem aktuellen Stand entsprechen. Beispielsweise betrifft dies die Indexanpassung aus dem Jahr 2010. Weiters schlägt Dr. Fink vor, das Wiederkaufsrecht auf zehn Jahre zu verlängern. Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte haben von der Amtsleiterin Mag^a Andrea Raffl eine genaue Aufstellung erhalten, welche Punkte einer neuen Beschlussfassung bedürfen. Bürgermeisterin Michaela Ofner beantragt, diesen Punkt auf die Tagesordnung aufzunehmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Haiming beschließt mit 15 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen den Punkt auf die Tagesordnung aufzunehmen.

Die Bürgermeisterin Michaela Ofner ersucht um Abstimmung zu folgenden Beschluss:

Diese Abänderungen des Gemeinderatsbeschlusses laut den vorliegenden Änderungen vom Tagesordnungspunkt 3 vom 07.03.2019 wie von Dr. Andreas Fink empfohlen durchzuführen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Haiming beschließt mit 15 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen die Abänderungen der Kaufverträge wie von Dr. Andreas Fink empfohlen.

- b) **GR Bernhard Zolitsch** berichtet, dass er mit heutigem Tag das Amt des Obmanns des Ausschusses für Familie, Soziales, Senioren und Jugend niederlegt und auch aus dem Ausschuss ausscheidet. Er äußert Unzufriedenheit mit der Vergabe der Themen und fühlt sich wiederholt übergangen.

GVⁱⁿ Bianca Neurauder dankt GR Bernhard Zolitsch für seine engagierte Arbeit und bedauert, dass er diesen Schritt gegangen ist. Sie findet es sehr schade, freut sich aber gleichzeitig, dass Bernhard Zolitsch ihr als Gemeinderat weiterhin seine Unterstützung in der Offenen Jugendarbeit zugesichert hat.

Vizebürgermeister Christian Köfler schließt sich den Dankesworten an und bedauert ebenfalls, dass Bernhard Zolitsch diese Entscheidung getroffen hat.

Bürgermeisterin Michaela Ofner bedankt sich herzlich bei Bernhard Zolitsch für die geleistete Arbeit.



- c) **GVⁱⁿ Bianca Neurauter** fragt, wie es mit dem Tagesordnungspunkt 14 Haiminger Blattl weitergeht, um sicherzustellen, dass keine unnötige Zeit verstreicht, bevor eine Entscheidung getroffen wird. Nach einer kurzen Diskussion wird beschlossen, diesen Tagesordnungspunkt in der nächsten Gemeinderatssitzung zu behandeln. Der anwesende Redakteur wird zur Vorbesprechung am kommenden Montag eingeladen, um gemeinsam eine Lösung zu erarbeiten.
- d) **GVⁱⁿ Bianca Neurauter** informiert über die Offene Jugendarbeit in Haiming. Am 20. März 2025 wird ein Workshop stattfinden, an dem die Ausschüsse Familie, Soziales, Senioren und Jugend sowie Bildung, Kunst und Kultur teilnehmen werden. Der Workshop ist notwendig, damit beide Ausschüsse aktiv an der Offenen Jugendarbeit mitwirken können. Die Konzeptvorstellung erfolgt am 24. April 2025 in der Gemeinde und sie lädt alle zur Teilnahme ein. Zudem findet die Eröffnungsfeier der Kante Haiming am 16. Mai 2025 statt, zu der auch der Gemeinderat herzlich eingeladen ist.

19. Personalangelegenheiten

20. Bericht TIWAG-Ausschuss